



## Pressemitteilung

Nr. 79 vom 15.09.2014

Aktionstag zur „Woche der Wiederbelebung“ beim Landkreis Börde

### Landrat Hans Walker und Gabriele Brakebusch proben den „Ernstfall“

(Haldensleben 17. September 2014) Plötzlicher Herzstillstand, was nun? Katrin Baier, Ärztliche Leiterin Rettungsdienst, erklärt Landrat Hans Walker die für die Wiederbelebung notwendigen Erstmaßnahmen. Kreistagsvorsitzende Gabriele Brakebusch setzt die Theorie gleich in die Praxis um.



Kreistagsvorsitzende Gabriele Brakebusch beim Reanimationstraining, daneben Katrin Baier und Landrat Hans Walker / Foto Uwe Baumgart

Hintergrund des Aktionstages beim Landkreis Börde ist die für die kommende Woche (22. bis 26. September 2014) in Deutschland laufende Woche der Wiederbelebung.

„Wir haben heute den Kreistag hier in Haldensleben in unserem Hause, und diese Gelegenheit wollten wir nutzen, um auf die Thematik Reanimation aufmerksam zu machen“, sagt Landrat Hans Walker. „Wir alle können mal in die Situation kommen, in der wir Hilfe brauchen, um zu überleben“.

Katrin Baier: „Jeder kann helfen. Man kann nichts falsch machen.“ Zum Ablauf einer Rettungsmaßnahme bei Herzstillstand erklärt die Ärztliche Leiterin des Rettungsdienstes des Landkreises Börde den Ablauf: „Prüfen-Rufen-Drücken“. Prüfen, ob der Patient atmet. Dann den Rettungsdienst rufen und schließlich mit der Herzdruckmassage beginnen.“

Unter anderem ist auch das Verwaltungsgebäude des Landkreises Börde in Haldensleben mit einem Defibrillator ausgestattet. Das Gerät hängt am Empfang. Es soll genutzt werden, wenn Mitarbeiter oder Besucher der Kreisverwaltung in Not geraten. Im Rahmen eines Aktionstages am 17. September 2014 haben nicht nur Kreistagsmitglieder die Gelegenheit zum Reanimationstraining genutzt, sondern auch viele Beschäftigte der Kreisverwaltung. Für Pressesprecher Uwe Baumgart ist es wichtig, „nicht nur einen Defibrillator im Hause zu haben, sondern auch Mitarbeiter, die damit umgehen können. Wir führen regelmäßig Schulungen für Ersthelfer und für interessierte Mitarbeiter durch, um auf den Ernstfall vorbereitet zu sein.“

#### Kontakt:

Uwe Baumgart  
Gerikestraße 104  
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1204  
Telefax: +49 3904 7240-51204  
E-Mail: [presse@boerdekreis.de](mailto:presse@boerdekreis.de)

Die Statistik besagt, dass in Deutschland nur etwa 15 Prozent der Laien Betroffenen mit Wiederbelebnungsmaßnahmen gerade beim plötzlichen Herzstillstand helfen. Um ihnen die Ängste zu nehmen und das Selbstbewusstsein zu stärken, finden im Rahmen der „Woche der Wiederbelebung“ vom 22. bis 26. September 2014 verschiedene Veranstaltungen statt, die sich genau mit diesem Thema beschäftigen.

### **Geplante Veranstaltungen zur „Woche der Wiederbelebung“ im Landkreis Börde:**

#### **23. September 2014 / 09:30 bis 12:00 Uhr / 39387 Oschersleben**

Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Rettungsdienst Börde gGmbH  
Aktionstag in Oschersleben am Markttag in der Fußgängerzone  
Anschrift: Halberstädter Straße, Oschersleben in Höhe der Apotheke

#### **24. September 2014 / 10:00 bis 13:00 Uhr / 39326 Wolmirstedt**

Aktionstag des Arbeiter Samariter Bundes in Wolmirstedt „E-Center F. Jeschke“  
Anschrift: Rogätzer Straße 22, Wolmirstedt

#### **25. September 2014 / 13:00 bis 15:00 Uhr / 39164 Wanzleben**

Krankentransport und Rettungsdienst Ackermann  
Aktionstag in Wanzleben „E-Center“  
Anschrift: Bucher Weg 8, Wanzleben-Börde

#### **25. September 2014 / 10:00 bis 15:00 Uhr / 39387 Oschersleben**

Aktionstag des Maltheser Hilfsdienstes  
Oschersleben „Kaufland“  
Anschrift: Lüneburger Straße 1, Oschersleben

#### **27. September 2014 / 09:30 bis 12:00 Uhr / 39343 Erxleben**

Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Rettungsdienst Börde gGmbH  
Aktionstag in Erxleben „E-aktiv Markt“  
Anschrift: Magdeburger Straße in Erxleben

#### **29. September 2014 / 13:00 bis 15:00 Uhr / 39326 Hermsdorf**

Aktionstag der Johanniter Unfallhilfe  
Hermsdorf „Elbe Park“ Eingangsbereich  
Anschrift: Am Elbepark, Hermsdorf